

## Projektskizze - Zuwendung aus dem Quartiersfonds 2018

1.	<b>Träger:</b>	
	Viele Grüße von e.V. Verein zur Förderung raumöffnender Kultur	
2.	<b>E-Mail-Adresse Ansprechpartner*in:</b>	
	Dorothee Halbrock, halbrock@quartiersfonds-evon.org	
3.	<b>Projekttitle:</b>	
	Schaltzentrale - Angebote für die Nachbarschaft	
4.	<b>Erbringungsort:</b>	
	Schaltzentrale Bullerdeich 14b 20537 Hamburg	
5.	<b>Zielsetzung:</b>	
	Die Schaltzentrale als künstlerisches, experimentelles Stadtteilzentrum möchte mit ihren "Angeboten für die Nachbarschaft" einen Begegnungsort für Anwohnende, insbesondere Bewohner_innen der umliegenden Geflüchtetenunterkünften, im Umkreis Arbeitende und andere Interessierte schaffen. Zur Zeit befindet sich die Schaltzentrale im Aufbau und will im Jahr 2018 an den Formaten anknüpfen, die sie gerade ausprobiert und entwickelt. Beliebte Workshops und Veranstaltungen sollen sich bspw. etablieren und regelmäßig angeboten werden.	
6.	<b>Zielgruppe:</b>	
	Zielgruppe sind Anrainer_innen des Kraftwerks, ob Institutionen, Arbeitende, Geflüchtete oder weitere Anwohner_innen. Darüber hinaus kommen Menschen aus anderen Teilen Hamburgs in den sich verändernden Stadtteil und nehmen an den Angeboten teil. Erreicht werden diese diversen Zielgruppen durch ein vielfältiges Programm, das die Nutzer_innen mitgestalten und auch selbst anbieten. Das Programm wendet sich weitestgehend an junge Erwachsene, aber auch Kinder und Ältere finden hier einen Platz.  In unseren bereits stattgefundenen ersten Workshops befanden sich Geflüchtete unter den Teilnehmern und auch ehrenamtliche (geflüchtete) Helfer_innen sind bereits im Team dazu gekommen. Bisher sind es hauptsächlich männliche Geflüchtete, die wir für unser Prog	

	<p>ramm und für das Team gewinnen konnten. Ein nächster Schritt wird es sein, auch Frauen zu erreichen.</p>	
<b>7.</b>	<p><b>Kurzbeschreibung der Maßnahme</b></p>	
	<p>Mit dem Folgeprojekt „Schaltzentrale: Angebote für die Nachbarschaft“ soll der Fortbestand des sich gerade entwickelnden Begegnungsorts gewährleistet werden. Die Schaltzentrale versteht sich als Schnittstelle zw. Stadtteilkultur, Kunst&amp; Stadtentwicklung, ein künstlerisches Stadtteilzentrum mit Fokus auf Nachbarschaftsarbeit und Integration durch Kulturangebote. Seit 2017 entsteht hier in Hammerbrook ein öffentlicher Ort mit breitem (kulturellen) Angebot.</p> <p>Die bisherigen Workshops wie z.B. der Stuhlbaushop o. der Fotospaziergang entlang der Bille (Aug 2017), wurden bereits sehr gut angenommen und haben neue Netzwerke in die Nachbarschaft und darüber hinaus geschaffen. 2018 soll es weiterhin das Prinzip von Workshops geben, die jeder Interessierte anbieten kann, ergänzt mit programmierten Angeboten. Das gemeinschaftlich und größtenteils ehrenamtlich organisierte Caféprojekt soll weiterhin ein Begegnungsort und schwellenfreier Raum sein. Regelmäßige Veranstaltungen wie Filmabende, Sprachcafé&amp;Nachbarschaftsstammtische finden hier statt. Künstler_innen aus der Nachbarschaft werden Räume für Musik-&amp; Theaterproben&amp;-aufführungen zur Verfügung gestellt, ebenso Ausstellungsflächen.</p>	
<b>8.</b>	<p><b>Erläutern Sie, inwiefern die Zuwendung zu einer Zukunfts- und Verstetigungsperspektive des Projekts beiträgt und welche Maßnahmen Sie im Zuwendungszeitraum konkret zur Nachhaltigkeit des Projekts ergreifen werden.</b></p>	
	<p>Die bereits getesteten Programme sollen nun weiterentwickelt und fortgeführt werden: Die Idee eines Workshop-Angebots, das sich auf das Voneinander-Lernen konzentriert, basiert auf dem Aufbau eines Stammpublikums, das die Angebote der Schaltzentrale mitgestaltet und anbietet. Das gemeinschaftliche Caféprojekt baut sich ebenfalls gerade einen Stamm an Ehrenamtlichen auf, die das Projekt weiterhin umsetzen. Die Ehrenamtlichen mit ihren unterschiedlichen Qualifikationen helfen, die Schaltzentrale weiter auszubauen und in Betrieb zu halten.</p>	
<b>9.</b>	<p><b>Erläutern Sie, inwiefern das Projekt eine besondere Bedeutung für den Stadtteil hat.</b></p>	
	<p>In dem industriell geprägten Stadtteil Hammerbrook gibt es bisher nur sehr wenige kulturelle Angebote. Vor allem mit dem Zuzug von vielen Geflüchteten und in Zukunft weiterer Zuziehenden durch den geplanten Wohnungsbau sind Freizeitangebote in der Gegend wichtig. Die Schaltzentrale ist ein Ort, an dem unterschiedlichste Menschen aufeinander treffen und voneinander lernen können.</p>	

**Grobe Finanzübersicht:**

**10. Grobe Finanzübersicht:**

<b>Kostenart</b>	<b>Kosten</b>
<b>1. Personalkosten</b>	<b>27.935</b>
<b>2. Sachkosten</b>	<b>20.725</b>
<b>3. Honorare</b>	<b>21.340</b>
<b>4. Gesamtkosten</b>	<b>70.000</b>
<b>5. Eigenmittel</b>	<b>0</b>
<b>6. Drittmittel</b>	<b>0</b>
<b>7. beantragte Zuwendung</b>	<b>70.000</b>

